

erstellt: 06.09.2015

Wasserdichte Outdoor-Jacken: drei Typen für unterschiedliche Ansprüche

O-Ton: Ralf Stefan Beppler, Organisator Outdoor Center Tor Natur, Freier Journalist, Fachjournalist, Eso Es Konzepte Agentur für Text, Wort + Bild, 90762 Fürth

Länge: 7:45 (7 O-Töne, einzeln einsetzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Irgendwie sehen sie im Regal alle gleich aus, die sogenannten Hardshell-Outdoor-Jacken. Doch zwischen Gore-Tex und Sympa-Tex und Co. gibt es Unterschiede. Außerdem mischt sich noch ein Neuankömmling aus England in die Vielfalt. Drei Typen, die sich durch Pflege, Dichte und Atmungsaktivität unterscheiden. Vorgestellt werden sie von Ausrüstungs-Experte Ralf Stefan Beppler.

Beppler antwortet auf folgende Fragen:

1. Bei wasserfesten Outdoor-Jacken gibt es verschiedene Prinzipien, wie die Dichtheit erreicht wird. Welche sind das?
2. Das war der Gore-Tex-Ansatz. Überhaupt die "Tex"-Jacken, sind das andere Namen für das gleiche Prinzip oder unterscheiden die sich?
3. Was ist dieses neue Konzept aus England, das ohne diese "Tex"-Membran auskommt?
4. Jackenkauf ist ja auch eine Sache des Preises. Unterscheiden sich die Bauarten im Preis oder liegt das an den Herstellern?
5. Was ich an meiner Jacke liebe, sind die kleinen Reißverschlüsse zum Lüften unter den Achseln. Sind die uneingeschränkt zu empfehlen oder muss man damit zurecht kommen?
6. Als Mittelgebirgsbewohner ist man ja Regen gewöhnt. Wie viel Wasser sollte eine Jacke denn aushalten?
7. Die Membran kann also auch über die Jahre beschädigt werden, lässt die Wasserdichte mit der Zeit nach?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

TourNatur_15_Beppler_Jacken_OTN.mp3